

Mediterrano

Das Mittelmeer und unsere südlichen Nachbarn üben seit jeher einen besonderen Reiz auf uns aus. Die gegenseitigen musikalischen Einflüsse sind vielfältig, vor allem unsere Operngeschichte wäre ohne italienische Wurzeln nicht vorstellbar. Aber auch zwischen unseren südlichen Nachbarn gab es seit jeher verbunden durch das Mittelmeer einen regen Austausch auch kultureller Art: Die spanische und orientalische Musik sind eng miteinander verbunden und die Begeisterung vieler französischer Komponisten für Spanien brachten eine ganze Reihe bedeutender Werke hervor.

Das Ensemble Varié bringt ein Stück des mediterranen Lebensgefühl Italiens, Spaniens und Frankreichs gewürzt mit einer Prise Orient für Sie in den Konzertsaal.

Italien

Gioacchino Rossini (1792-1868)

Il Barbiere di Siviglia - Ouvertüre

◆

Antonio Vivaldi (1678-1741)

Konzert für 2 Flöten und Basso Continuo C-Dur, op. 47, Nr. 2

I – Allegro molto

II – Largo

III – (Allegro)

◆

Frankreich

Jacques Ibert (1890-1962)

Deux Interludes

I – Andante espressivo

II – Allegro molto

◆

Claude Debussy (1862-1918)

La soirée dans Grenade (aus „Estampes“)

Golliwogg's Cake-Walk (aus „Children's Corner“)

Emanuel Chabrier (1841-1894)

Habañera

◆

Claude Debussy

Rhapsodie

- *Pause* -

Spanien

Enrique Granados (1867-1916)

Danza española No. 6 „Rondalla Aragonesa“

Danza española No. 12 „Arabesca“

Danza española No. 3



Isaac Albéniz (1860-1909)

Córdoba (aus „Cantos de España“)

Evocación (aus „Iberia“)



Manuel de Falla (1876-1946)

Danza española No. 1 (aus „La vida breve“)

Arrangements:

- Rossini „Il Barbiere di Siviglia“ - Ferdinando Carulli (1770-1841)
- Gitarrenstimme im Vivaldi-Konzert (Basso continuo) und in Ibets „Deux Interludes“ (Original: Harfe) - Wolfgang Renner
- Arrangements aller sonstigen Werke - Wolfgang Renner